

Österreich wird den EU-Beitritt der Ukraine und die EU-Erweiterung unterstützen – Bundeskanzler Karl Nehammer

Der österreichische Bundeskanzler Karl Nehammer hat erklärt, dass Österreich den Beitritt der Ukraine zur Europäischen Union bedingungslos unterstützen wird. Das geht aus einer offiziellen Mitteilung auf der Website des Parlaments hervor.



Bildnachweis/Fotocredit: © BKA - Am 11. Dezember 2023 sprach Bundeskanzler Karl Nehammer (m.l.) beim EU-Hauptausschuss im Parlament. Im Bild mit Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka (m.r.). FotografIn: Andy Wenzel / Quelle: BKA / Datum: 11.12.2023 / Ort: Wien / Dateiname:_AND7875-CR3.jpg

"Als Zeichen der Solidarität sollte der Ukraine und der Republik Moldau jetzt eine Beitrittsperspektive geboten werden", so Nehammer. Diese Entscheidung sei eine starke Motivation für die Umsetzung von Reformen in den Beitrittsländern, so der Bundeskanzler.

Der Bundeskanzler regte auch Reformen innerhalb der Europäischen Union selbst an, da die globalen Veränderungen in der Welt und auf dem Kontinent von den EU-Regierungen eine schnellere und kohärentere Reaktion auf die Ereignisse verlangen.

Der Bundeskanzler sagte, dass es für Europa effektiv wäre, Wohlstand und Stabilität in die neuen Beitrittsländer zu exportieren.

Damit beendete der österreichische Regierungschef die Debatte über die österreichische Position zu den europäischen Perspektiven der Ukraine. Österreich ist solidarisch mit seinen europäischen Partnern und wird die europäischen Integrationsentscheidungen der neuen Kandidaten unterstützen.

Rückfragen & Kontakt:

Institute of World Policy
press office
iworldpolicy@gmail.com